

SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Trainingsprogramm Deutsch Klasse 7

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de



1 Die Erzählung



*Ich muß dir
etwas erzählen!*

Wovon könnte das Fahrrad erzählen?

1. von einer Fahrradtour mit Freunden
2. von einem spannenden Rennen
3. von einer Querfeldeinralley
4. von einer gefährlichen Situation im Straßenverkehr
5. von einer Panne



Die Ich- Erzählung

Das Querfeldeinrennen

(Einleitung)

An einem strahlenden Sonntagnachmittag stand ich neben den anderen Teilnehmern des 4. Internationalen Querfeldeinrennens am Ortsrand von Hofbauernhausen. Als der Starter die Pistole in die Luft hob, prickelte die Luft voll Tatendrang in meinen Reifen.

(Hauptteil)

Mit dem Startschuss schwang Willi sich auf meinen Sattel und das Rennen begann. Schräg vor uns fuhr mein stärkster Konkurrent, das rote Rennrad mit seinem Fahrer Klaus. Noch nie war es mir gelungen, gegen diesen Renner zu gewinnen. Heute wollte ich es genau wissen.

Willi trat kräftig in die Pedale, und ich gab mein Bestes. Hoppla! Beinahe wäre mein Reifen an einem spitzen Stein geplatzt. "Pass besser auf, Willi! Diese Querfeldeinrennen führen buchstäblich über Stock und Stein und erfordern höchste Konzentration von uns beiden."

Wir kamen gut vorwärts, und immer mehr Teilnehmer blieben hinter uns zurück. Schließlich fuhr nur noch der Rote vor uns. Vor dem Ziel musste die schwierigste Aufgabe gemeistert werden, erst durch einen kleinen Bach und anschließend einen steilen Berg hinauf. Vorsichtig schob Willi mich durch das Wasser. Doch was war das? Klaus, der vor uns durch das Wasser ging, stolperte leicht. Dabei stieß er Willi an. Auf dem glitschigen Untergrund konnte Willi sich nicht halten, rutschte und fiel der Länge nach ins Wasser. Ich landete recht unsanft neben ihm. Klaus murmelte eine Entschuldigung, kümmerte sich aber nicht weiter um uns. Nur das rote Rennrad, mein Konkurrent, grinste schadenfroh. "Na warte, dir werde ich es zeigen", war mein einziger Gedanke.

Mein Willi ist ein toller Sportler. Er stand sofort wieder auf den Beinen, zerte mich hoch und rannte weiter... Nur noch den steilen Hang hinauf!... Willi nahm mich auf die Schulter. Diese kurze Ruhepause tat mir gut. Ich sammelte alle meine Kräfte, und beim Endspurt auf der geraden Straße zog ich wie der Blitz an dem verdutzten roten Rennrad vorbei.

(Schluss)

Leicht verkratzt und schmutzig bis zum Lenker, war ich diesmal der strahlende Sieger.

Wenn du eine Geschichte schriftlich erzählt, kann es im Eifer des Schreibens geschehen, dass du wichtige Angaben nicht ausführlich genug machst oder sie sogar ganz vergisst. Um dies zu verhindern, gibt es einen einfachen Trick:

Versetze dich in die Rolle des Lesers, und stelle dir (immer wieder) folgende Fragen:



WANN	geschieht etwas
WO	geschieht etwas
WAS	} geschieht es
WIE	
WARUM	} handelt oder leidet
WER	



In der **Einleitung**, die zu dem Erlebnis fhrt, werden die Fragen WANN? WO? WER? in zwei oder drei Sätzen kurz beantwortet.

Im **Hauptteil**, der die eigentliche Geschichte erzählt, stehen die ausführlichen Antworten zu den Fragen WAS? WIE? WARUM? im Mittelpunkt. Wichtig ist, dass die Erzählung sinnvoll und logisch aufgebaut ist.

Der **Schluss** stellt den Ausgang der Geschichte dar und beschreibt die Gefühle der handelnden Personen.

Aufgabe: Arbeite die Erzählung von Seite 4 nochmals durch und beantworte die Fragen der Gliederung stichwortartig.

EINLEITUNG - kurze Angaben zu

- WANN geschieht etwas?
- WO geschieht etwas?
- WER leidet / handelt?
- WAS geschieht?

HAUPTTEIL - möglicherweise genauere Angaben zu

- WANN geschieht etwas?
- WO geschieht etwas?
- genaue Angaben zu*
- WER handelt oder leidet?
- WAS geschieht?
- WIE geschieht es?
- WARUM geschieht es?

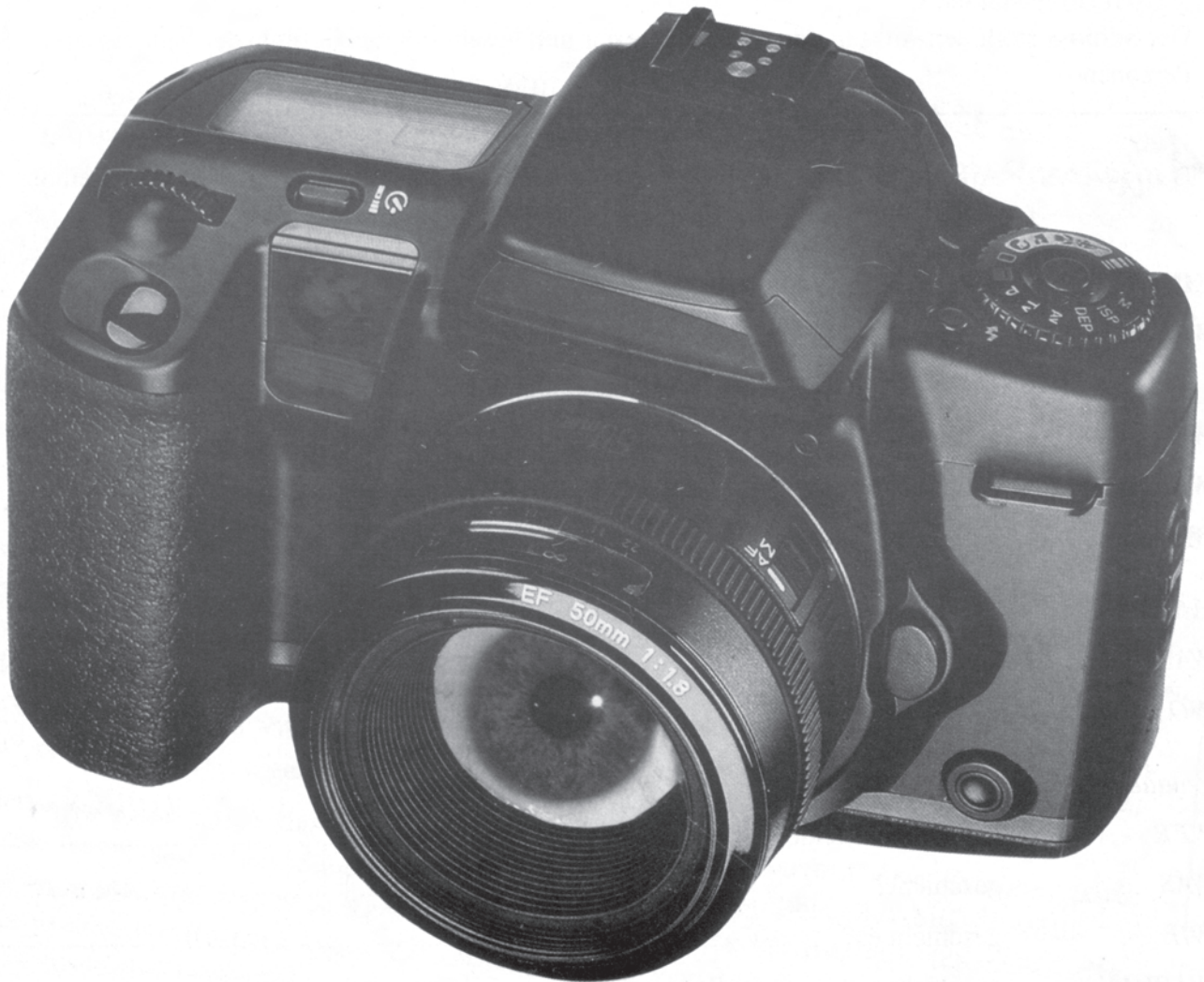
SCHLUSS - kurze Zusammenfassung / Ergebnis von

- WAS geschieht?
- WER hat gehandelt?

Es gibt zwei Möglichkeiten, eine Geschichte zu erzählen:

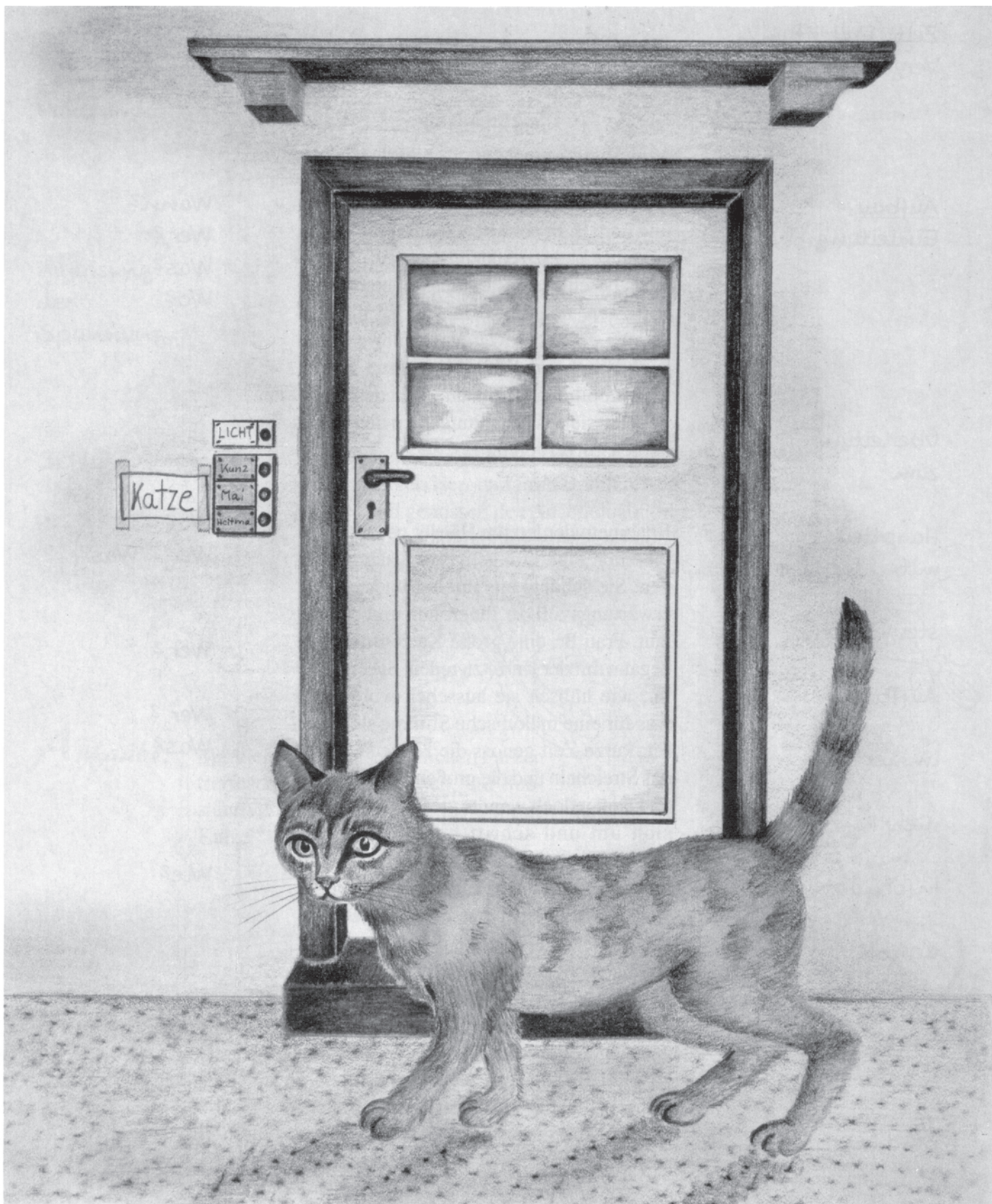
1. Jemand erzählt die Geschichte als neutraler Beobachter, das heißt er spielt selbst nicht in der Geschichte mit. Er beschreibt nur, was er sieht und hört. Einen solchen Erzähler bezeichnen wir als **ER-ERZÄHLER**.
2. Jemand erzählt als **ICH-ERZÄHLER** und versetzt sich somit in die Lage einer Person, die selber in der Geschichte eine wichtige Rolle spielt. Er kennt nur seine eigenen Gefühle und Gedanken, die der anderen Personen kann er nur erraten, oder sie werden ihm von diesen mitgeteilt.

Aufgabe: Die Geschichte vom Querfeldeinrennen ist eine ICH-ERZÄHLUNG. Das Fahrrad erzählt aus seiner Sicht. Willi würde diese Geschichte sicher ganz anders erzählen. Versetze dich in Willis Lage und schreibe eine ICH-ERZÄHLUNG aus seiner Sicht.



Aufgabe: Erzähle aus der Sicht der Kamera „Wie ich einmal einen tollen Schnappschuss machte!“

Die Er- Erzählung



Aufgabe: Was für eine Geschichte fällt dir zu diesem Bild ein? Erzähle sie schriftlich!

SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Trainingsprogramm Deutsch Klasse 7

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de

